

HARTMUT LEPPIN

DIE FRÜHEN CHRISTEN

VON DEN ANFÄNGEN BIS KONSTANTIN



C.H. BECK

Historische Bibliothek der GERDA HENKEL STIFTUNG

Die Historische Bibliothek der Gerda Henkel Stiftung wurde gemeinsam mit dem Verlag C.H.Beck gegründet. Ihr Ziel ist es, ausgewiesenen Wissenschaftlern die Möglichkeit zu geben, grundlegende Erkenntnisse aus dem Bereich der Historischen Geisteswissenschaften einer interessierten Öffentlichkeit näherzubringen. Die Stiftung unterstreicht damit ihr Anliegen, herausragende geisteswissenschaftliche Forschungsleistungen zu fördern – in diesem Fall in Form eines Buches, das höchsten Ansprüchen genügt und eine große Leserschaft findet.

Bereits erschienen:

Hermann Parzinger: Die frühen Völker Eurasiens
Roderich Ptak: Die maritime Seidenstraße
Hugh Barr Nisbet: Lessing
Jürgen Osterhammel: Die Verwandlung der Welt
Werner Busch: Das unklassische Bild
Bernd Stöver: Zuflucht DDR
Christian Marek: Geschichte Kleinasien in der Antike
Jörg Fisch: Das Selbstbestimmungsrecht der Völker
Willibald Sauerländer: Der katholische Rubens
Manfred Hildermeier: Geschichte Russlands
Stefan M. Maul: Die Wahrsagekunst im Alten Orient
Friedrich Lenger: Metropolen der Moderne
Heinz Halm: Kalifen und Assassinen
David Nirenberg: Anti-Judaismus
Wolfgang Reinhard: Die Unterwerfung der Welt
Werner Plumpe: Carl Duisberg
Jörg Rüpke: Pantheon
Manfred Hildermeier: Geschichte der Sowjetunion 1917–1991
Bernd Roock: Der Morgen der Welt
Frank Rexroth: Fröhliche Scholastik

Hartmut Leppin

Die frühen Christen

Von den Anfängen bis Konstantin

C.H.Beck

Mit 21 Abbildungen

1. Auflage. 2018

© Verlag C.H.Beck oHG, München 2018

Umschlaggestaltung: Kunst oder Reklame, München

Umschlagabbildung: Junge Betende, Fresko aus dem 3. Jahrhundert n. Chr.,
Katakomben der Priscilla, Via Salaria, Rom; © Bridgeman Images

ISBN Buch 978 3 406 72510 4

ISBN eBook 978 3 406 72511 1

Die gedruckte Ausgabe dieses Titels erhalten Sie im Buchhandel
sowie versandkostenfrei auf unserer Website

www.chbeck.de.

Dort finden Sie auch unser gesamtes Programm und viele weitere
Informationen.

INHALT

Einleitung	7
Prolog: Ein Leichnam kommt der Welt abhanden	23
I. Weder Juden noch Heiden?	33
1. Ein ungeheurer Schritt: die Taufe	33
2. Gemeinsam feiern in einer neuen Zeit	43
3. Jüdische Tradition und christliche Aneignung	54
4. Speisen im religiösen Streit	68
5. Von der Alltäglichkeit der Wunder	76
6. Feste für alle Bürger und manche Christen	84
7. Leben unter den Dämonen	92
8. Zwischen Gemeinde und Familie: Beisetzungen früher Christen	104
9. <i>Wir haben keine Heiligtümer und Altäre: Orte der</i> Gemeinschaftsbildung	122
II. Christliche Autoritäten	135
1. Wer spricht im Namen des Herrn? Charisma und Amt	135
2. Christinnen und Gemeindeorganisation	145
3. Späte Prophetie	158
4. Die wahren Philosophen	172
5. Konsens und Wahrheit: Der Weg zum Bischof	186
6. Gefährlicher Glanz: Das Bischofsamt	196
7. Geld in den Gemeinden	205
8. Die Körper der Heiligen: Das Aufkommen von Reliquien	215
9. Das Paradies in der Einöde: Verzicht und Selbstermächtigung .	223
10. Getrennt und doch vernetzt: Zentren früher Christen	235

III. (Nicht) von dieser Welt: Selbstsorge und Nächstenliebe	255
1. Neue Geschwister	255
2. Die Ambivalenz der Ehe	262
3. Grenzen der Sexualität	278
4. Zwischen Preisgabe und Respekt: Kinder unter Christen	285
5. Gleich und doch nicht so gleich: Sklaven und Christen	293
6. Gottesnot und Macht: Die Buße	303
7. In Demut durch den Alltag	311
8. Arbeit im Glauben	325
9. Reichtum und Fürsorge	335
IV. Bürger zweier Reiche	345
1. Ein Imperium ohne Alternative	345
2. Leben in Bedrängnis	355
3. Strittiges Sterben: Märtyrer vor Gericht	365
4. Ausflüchte, Auswege und Argumente in Zeiten der Verfolgung	380
5. Soldaten im Glauben	392
6. Vor dem großen Sprung: Christen in den sozialen Eliten	402
Rückblick und Ausblick	415
Hinweise zu den Übersetzungen	445
Danksagungen	447
Abkürzungsverzeichnis	449
Anmerkungen	457
Literatur	476
Bildnachweis	504
Personen- und Ortsregister	505